



Rosenegger Narrenmarsch

Musik: Fritz Beger

Text: Helmut Senn

1. Schau hinauf zum Hausberg Rosenegg, wo dereinst ein Junker Hans.
Voller Bosheit nur als Lebenszweck,
Hat gelebt in Braus und Glanz.
Wo der Ritter uns ein Vorbild war, für Frohsinn, Lust und Freud,
halten wir die Treue Jahr für Jahr, in der schönen Fasnetszeit !

Refrain

Wenn das Stimmungsbarometer frohe Laune zeigt, dann kommen wir in Schwung.

Wenn der grüne Frosch im Glase auf die Leiter steigt, sind wir nochmal so jung.

Wenn der Rebensaft wie Lava in den Adern fließt, ist und das Glück so nah.

Wenn die Ratte mit der Katze eine Freundschaft schließt, ja dann ist die Fasnet da.

2. Hast du Kummer, Sorgen und kein Geld, einem Narr, dem ist das Wurst.
Doch das schlimmste ist auf dieser Welt, kein Humor und auch kein Durst.

Mach es wie der Hans zu seiner Zeit, Verpfände Hab und Gut.

Sei ein Gaukler mit dem Narrenkleidek voller Scherz und Übermut!

Refrain